

### Liebe Leserin, Lieber Leser,

„Stündlich 320.000 Coffee to go Becher“, „jährlich 37,4 kg Plastikverpackungsabfall je Einwohner in Deutschland“, „79.000 Tonnen Kunststoff schwimmen zwischen Hawaii und Kalifornien im Ozean“.

Immer öfter lesen wir solche Schlagzeilen in der Presse oder hören sie im Radio. Was geht da in Ihrem Kopf vor? „Das interessiert mich nicht!“, „Die Regierungen müssen etwas dagegen unternehmen.“, „Was kann ich dagegen tun?“ Ja manchmal kann einen da eine Ohnmacht und Hilflosigkeit ergreifen. Eines ist klar, wenn wir, die Menschheit, so weiter machen, dann ist das Leben auf der Erde bald zu Ende.

Mir machen da dann Berichte über Menschen Mut, die sich für sich im Kleinen vornehmen keine Plastiktüten mehr zu verwenden oder nur noch dort ihren Coffee to go kaufen, wo er in ihren mitgebrachten Becher abgefüllt wird, oder Gemüse und Obst offen einzukaufen und nicht die in Plastikschalen mit Folie eingepackten Früchte wählen.

Wenn uns unsere Umwelt etwas wert ist, dann sollten wir sie auch schützen und pfleglich damit umgehen.

Gott hat die Welt geschaffen mit allen Pflanzen und Lebewesen, wir sind da nur ein kleiner Teil. Im Schöpfungsbericht bekam der Mensch das Recht über die Tiere zu herrschen, die Erde zu bebauen, aber auch zu bewahren. Die beiden ersten Punkte befolgen wir fleißig, aber den dritten ignorieren wir, wo es nur geht.

In meinen Augen macht es keinen Sinn mit erhobenem Zeigefinger herumzulaufen und andere anzuklagen. Wir sollten uns selbst Gedanken über unser Verhalten machen und überlegen, wo und wie wir einen kleinen Beitrag leisten können, um den Trend umzukehren und damit ein Zeichen für andere zu setzen. Als Kirchengemeinde versuchen wir mit gutem Beispiel voranzugehen und machen uns im Umweltteam immer wieder Gedanken, wie wir nachhaltig dazu beitragen können, die Schöpfung zu erhalten und unsere Umwelt zu schonen. Das Umweltzertifikat „Grüner Gockel“ und die Revalidierung, die wir am 8. Mai erfolgreich bestanden haben, zeigt uns, dass wir auf einem guten Weg sind und spornt uns an, diesen weiter zu gehen.

Wenn ich Sie mit diesem Beitrag ein wenig zum Nach- und Umdenken ermutigt habe, würde mich das freuen. Und hoffentlich ist es fünf vor zwölf und nicht fünf nach zwölf.

Reiner Krieg



### Biblisches Textgespräch

#### Der 2. Korintherbrief

Mi, 4.7. | 20 Uhr | Arche

Herzliche Einladung zum biblischen Textgespräch im Juli. Es ist das letzte Textgespräch vor den Sommerferien.

Wir verschaffen uns zunächst einen Überblick über den 2. Korintherbrief. Anschließend werden wir genauer auf die Stelle 2. Kor. 2,12-17 eingehen. Darin geht es um die Verkündigung des Evangeliums, was auch uns heute noch betrifft.

👤 Mareike Hilsenbek, ☎ 07 11/55 64 42

✉ hilsenbek@web.de

### Taiji-Qigong in der Arche

#### Die Heilkraft der Bewegung

Mo, 2.7., und weitere | 18.30 Uhr | Arche

Die letzten Taiji-Qigong Abende finden im Juli statt. Sie sind im Wechsel montags und mittwochs ab 18.30 Uhr und zwar Mo, 2.+16.7. sowie Mi, 11.+25.7.

Die Abende sind für alle Altersgruppen geeignet; sie können ohne Vorkenntnisse unabhängig voneinander und jederzeit auch einzeln besucht werden.

Kommen Sie bitte in bequemer Kleidung; die Übungen werden im Stehen durchgeführt.

Lassen Sie sich von der Leichtigkeit dieser Bewegungen begeistern. Um eine Aufwandsentschädigung in Form einer Spende (ca. 7 Euro/Abend) wird gebeten.

### Café Formularis

#### Kontakt, Beratung, Hilfe

Mo, 9.7. | 15 Uhr

Johanneshof Zuffenhausen, Marbacher Str.13  
Herzliche Einladung zum Café Formularis mit Infos rund um das Arbeitslosengeld und Sozialrecht, Probleme mit Ämtern oder Formularen, finanziellen Sorgen, Gemeinschaft und vielem mehr.

Am 9.7. begrüßen wir Mitarbeiter des Sozialverbands VDK zum Thema Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung.

👤 Kontakt: Kreisdiakoniestelle Zuffenhausen

☎ 07 11/87 20 06

### Soll man beim Stillen ein Tischgebet sprechen?

#### Mittendrin-Gottesdienst in der Arche

So, 1.7. | 18 Uhr | Arche

Unter dem Motto „Soll man beim Stillen ein Tischgebet sprechen?“ feiern wir am 1. Juli um 18 Uhr in der Arche einen humorvollen Gottesdienst zum Kirchenkreistag, der vom 30. Juni bis 1. Juli in Stuttgart stattfindet.

Der Gottesdienst wird vom Zuffenhäuser Mittendrin-Team sowie Schulkirchenleiter Dr. Uwe Böhm und seiner Jazzband gestaltet. Wie wir das vom Mittendrin-Konzept gewohnt sind, wird es natürlich auch eine Predigt und anschließende Workshops zum Thema Humor geben.

Im Anschluss ist ein kleines Grillfest geplant, zu dem wir Sie bitten, Grillgut mitzubringen. Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Sie!

Thomas Mann

## Mein Herz und ich

Singspiel des Kinderchors  
So, 8.7. | 11 Uhr | Arche

Am 8.7. werden nicht nur die Kinder ihr Singspiel aufführen – nein, auch Sie Erwachsene dürfen bei diesem Gottesdienst uns unterstützen mit dem Sommerlied „Geh aus, mein Herz und suche Freud!“

Gemeinsam wollen wir Freude suchen und sicher viel Freude finden und Spaß haben bei dieser Musik mit frechen und gleichsam nachdenklichen Texten über die Natur und die Menschen!

Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder und alle Kinder!

*Sabine Stöffler*

## Erntebittgottesdienst

So, 15.7. | 10 Uhr | Aussiedlerhof Gühning  
Zwischen den Feldern feiern wir auch in diesem Jahr den Erntebitt-Gottesdienst auf dem Aussiedlerhof bei Familie Gühning zwischen Stammheim und Möglingen. Dieser Gottesdienst im Grünen wird vom Posaunenchor mitgestaltet.

## Ottlie Wildermuth

Frauenkreis im Juli

Do, 19.7. | 15 Uhr | Versammlungsraum  
*Ob ein Weib soll Bücher schreiben? Oder soll sie's lassen bleiben?*

Im 19. Jahrhundert waren Veröffentlichungen von Frauen nicht unbedingt üblich. Trotzdem hatte Ottlie Wildermuth Erfolg mit ihren Büchern, besonders mit den „Schwäbischen Pfarrhäusern“.

Über ihre Bücher und ihr Leben berichtet Gabriele Hummel.

Im August macht das Frauenkreis-Team Sommerpause.



## Mitarbeiter-Hocketse

Fr, 20.7. | 18 Uhr  
Garten beim Versammlungsraum

Alle Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde sind herzlich eingeladen zu unserer diesjährigen Mitarbeiter-Hocketse.

Da rund ums Gemeindehaus im Moment noch Baustelle ist, findet diese ausnahmsweise im Garten beim Versammlungsraum statt. Diesmal möchten wir uns mit Leberkäse, Frikadellen (auch für Vegetarisches ist gesorgt) und Salaten für Ihre Mitarbeit bedanken – Sie brauchen also nur gute Laune mitbringen!

Aus organisatorischen Gründen können wir leider keine persönlichen Einladungen verschicken. Für die Planung ist es allerdings notwendig, dass Sie Ihre Teilnahme im Gemeindebüro bis 17. Juli anmelden. Ein Anruf oder eine Mail genügen.

☎ 07 11/807943

✉ Gemeindebuero@ev-kirche-stammheim.de

## Feste Feiern!

Gottesdienst für Kleine Leute

Sa, 21.7. | 16 Uhr | Arche

Seid ihr zwischen 0 und 5 Jahre alt und habt ihr Lust, eine Mitmachgeschichte mit uns zu erleben? Dann kommt mit euren Geschwistern, Eltern oder anderen Begleitpersonen am 21. Juli um 16 Uhr in die Arche im Hornemannweg 10.

Wie feiern wir ein richtig schönes Fest? Was gehört alles dazu? Und was, wenn etwas Wichtiges fehlt?

Nach der Mitmachgeschichte wollen wir dieses Mal gemeinsam ein Grillfest im Grünen (bei schlechtem Wetter mit Sitzgelegenheiten im Haus) feiern. Wenn ihr mitgrillen möchtet, bringt bitte selbst etwas zum Grillen mit, was ihr gern esst. Ein paar Beilagen sowie Getränke halten wir für euch bereit.

Natürlich bereiten wir auch wieder eine Mal- und Bastelaktion für euch vor.

Wir freuen uns auf alle kleinen und großen Gäste!

*Christina Cott  
und das Vorbereitungsteam*

## Vorstellung der Konfirmanden

So, 22.7. | 9.30 Uhr | Johanneskirche  
Am 22. Juli werden die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst in der Johanneskirche vorgestellt und erhalten ihre Bibel. Herzliche Einladung dazu.

### Unsere neuen Konfirmanden

Melanie Dauschek	Andreas Nefzer
Carla Gorcenko	Iben Melek Nordstrom
Benjamin Hilse	Giulia Petrecher
Leonie Jakob	Tiana Richter
Alina Körper	Daniel Schlemmer-Taberner
Isabelle Kreutze	Taberner
Theo Lago	Kylie Sedderz
Viviana Melucci	Ferdinand Strähle
Jasmin Muchow	

## Unsere Mittagessensangebote im Juli

### Mittagstisch

Mittwoch 12 Uhr | Versammlungsraum

- 4.7. Tagessuppe, Maultaschen geröstet mit Ei und Salat, Nachtisch
- 11.7. Tagessuppe, Gulasch mit Spätzle und Salat, Nachtisch
- 18.7. Tagessuppe, Pasta mit Hackfleischsoße und Salat, Nachtisch

### Marktessen

Freitag 12 Uhr | Versammlungsraum

- 6.7. Hähnchenbrust Ratatouille mit Reis und Gemüse, Nachtisch
- 13.7. Wurstsalat mit Bratkartoffeln, Nachtisch
- 20.7. Paniertes Alaska-Seelachsfilet mit Kartoffelsalat, Nachtisch

⚠ Mittagstisch zur Zeit im Versammlungsraum. Änderungen vorbehalten.



## Die Kirschin Elfriede

Ein Orgelmärchen für Kinder ab 5 von  
Christiane Michel-Ostertun

So, 22.7. | 15 Uhr | Arche

Am Sonntag, den 22. Juli, um 15 Uhr führen Dekanatskantor Alexander Kuhlo und Sabine Stöffler das Orgelmärchen „Die Kirschin Elfriede“ der Herforder Professorin für Orgelimprovisation Christiane Michel-Ostertun in der Arche auf.

In diesem Orgelmärchen wird von der Erzählerin eine Sommergeschichte von einem Kirschbaum mit dem Namen Elfriede erzählt, von deren Anfängen als kleines Bäumchen, ein stürmisches Wolkenabenteuer und deren erste Liebe zum Mond, die am Ende aber leider zueinander geht.

Die Klangfarben der Orgel illustrieren die bunten Erlebnisse der Kirschin auf anschauliche, spannende Weise, so dass die anwesenden Kinder auf spielerische Art und Weise die Orgel kennenlernen können.

Die musikalische Gestaltung des Stückes orientiert sich an dem musikalischen Märchen „Peter und der Wolf“ des russischen Komponisten Serge Prokofiew.

Herzliche Einladung zum Zuhören für alle Interessierten, die die Königin der Instrumente einmal auf ganz neu- und andersartige Weise erleben und kennenlernen möchten!

Der Eintritt ist frei, Spenden für die Kirchenmusik in Stammheim erbeten.



## Timeless: Was mach ich denn nur mit meiner Zeit?

Waldheim-Gottesdienst

So, 29.7. | 10 Uhr | Arche

Ganz herzlich laden wir euch, liebe Kinder, und Sie, liebe Eltern, wieder dazu ein, in die diesjährige Waldheimzeit mit einem gemeinsamen Gottesdienst zu starten. Während der beiden Waldheimwochen werden wir euch durch ein gesamtes Jahr begleiten. Unsere gemeinsame Zeit beginnt am Sonntag, 29. Juli, um 10 Uhr in der Arche, Hornemannweg 10. Der Gottesdienst für Jung und Alt wird vom Waldheimteam vorbereitet und mitgestaltet. Wir freuen uns auf euch!

## Abgabemöglichkeit für Kleider und Haushaltswaren

Nachdem unser Stammheimer Kleines Kaufhaus geschlossen hat, gibt es seit Anfang des Jahres das Zentrallager- und Logistikzentrum der Neuen Arbeit in Zuffenhausen. Dort werden alle Spenden sortiert, aufbereitet und eventuell repariert.

✉ Strohgäustraße 24  
70435 Stuttgart-Zuffenhausen  
Mo-Fr 9 - 16 Uhr

☎ 0711/327599-17 oder -18.

Vor dem Gebäude kann man gut parken, um seine Waren auszuladen.

## Austräger/innen für unseren Gemeindebrief gesucht!

Einige Bezirke in unserer Gemeinde haben momentan keine festen Austräger bzw. Austrägerin.

Unser Gemeindebrief soll Sie jedoch weiterhin jeden Monat erreichen.

Können Sie sich vorstellen, diesen Dienst zu übernehmen? Dann melden

Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf bzw. Mithilfe!

👤 Christa Oesterle, ☎ 0711/807943



## Neue Mesnerin in der Johanneskirche

Grüß Gott! Mein Name ist Mareike Hilsenbek, ich bin verheiratet, ich habe zwei Kinder und bin Diplom-Theologin. Bis 2016 war ich Mitarbeiterin der Kinderkirche in der Gemeinde. Nach dem Weggang von Frau Jenter-Groll übernahm ich die Leitung des biblischen Textgesprächs.

Seit Mai 2018 bin ich nun auch die Mesnerin der Johanneskirche. Ich freue mich schon auf Sie!

*Mareike Hilsenbek*



## Typisch evangelisch

„Typisch evangelisch“ – Was ist das für Sie, liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen und Leser?

Für mich ist „Typisch evangelisch“ die hohe Bedeutung der Freiheit in unserem Glauben und für unseren Glauben. Jesus war ein freier Mensch und predigte die Freiheit gegenüber unsinnigen Regeln. Wobei die größte Freiheit darin besteht für den Nächsten da zu sein oder wie es Jesus sagt: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst.“

Für mich ist „Typisch evangelisch“ der Glaube an der Vergebung von Schuld und Sünde. Weil Jesus gesagt hat: Deine Sünden sind dir vergeben, sind wir nicht auf immer und ewig an unsere Vergangenheit gekettet. Neues ist möglich. Veränderung ist möglich.

Für mich ist „Typisch evangelisch“ die Inklusivität unseres Glaubens. Jesus hat niemanden ausgeschlossen, sondern er wollte alle beteiligen und sagt deshalb: „Dieser ist auch ein Sohn Abrahams...“ Er holt die hinein, die andere vergessen oder ausgeschlossen haben. Er schließt alle im positiven Sinne ein in die Gemeinde. Das heißt unsere Gemeinde ist größer als wir auf den ersten Blick meinen.

Für mich ist „Typisch evangelisch“ auch das Teilen. Jesus hat uns das wunderbar vorgelebt. Denken Sie nun an das gemeinsame Essen der vielen Menschen, die seiner Predigt zugehört haben. Denken Sie an das Abendmahl. Jesus bricht zuerst das Brot und teilt es, dann teilt er sich selbst.

Für mich ist „Typisch evangelisch“ die hohe Bedeutung der Bibel für unseren

Glauben. Wobei, wie die Pauluskirche zeigt, dass das nicht immer die Worte der Bibel sein müssen, sondern auch die Übertragung der biblischen Erzählungen in Bilder und Geschichten, die uns und unseren Alltag betreffen.

„Typisch evangelisch“ – Was ist das? So habe ich gefragt und versucht einige Antworten zu formulieren. Wenn Sie nun Einwände gegen einzelne Antworten haben sollten, wenn Sie dagegen protestieren, dann ist auch das „Typisch evangelisch“.

*Herzliche Grüße  
Ihr Dekan Klaus Käpplinger*

P.S.: Leben heißt Veränderung. So hören und so lesen wir es oft. Auch auf mich trifft das zu. Nach gut sechs Jahren im Dekanat Zuffenhausen übernehme ich zum 1. September die Leitung der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart.

Ich danke für viele gute Begegnungen. Für Gespräche, Diskussionen und Impulse.

Nach wie vor bin ich leidenschaftlich Pfarrer. Ich habe das auch als Dekan immer als mein Zentrum erlebt: Seelsorger zu sein, wenn auch mit einer speziellen Aufgabe.

Verabschieden werde ich mich im Rahmen eines Gottesdienstes mit musikalischem Schwerpunkt am Samstag, 21. Juli um 18.00 Uhr in der Pauluskirche.

Ich darf Sie dazu ganz herzlich einladen und freue mich, wenn Sie kommen.

Wenn nicht, dann wünsche ich Ihnen schon heute Gottes Segen!

## Kosmetik ohne Plastikmüll

### Der Umweltsipp

Plastikmüll ist für die Umwelt schwer zu verdauen, dabei ließe er sich leicht reduzieren. In Privathaushalten sammeln sich oft Kunststoffverpackungen von Körperpflegemitteln an. Kosmetikprodukte können nur in wenigen Drogerien und Ökomärkten nachgefüllt werden.

Viele Kosmetikprodukte enthalten außerdem Mikroplastik und oft auch andere Substanzen, die schädliche Nebenwirkungen haben können. Um Kosmetika mit Mikroplastik zu erkennen und zu vermeiden, können Sie sich den BUND-Mikroplastik-Einkaufsratgeber herunterladen.

Wer will, kann probieren, Haarkur oder Hautcreme aus frischen natürlichen Zutaten selbst herzustellen. Besonders Kindern macht das Spaß. Dies kostet wenig und lässt sich schnell und unkompliziert in der eigenen Küche umsetzen. Zutaten für eine natürliche Körperpflege gibt es zuhauf. Dafür eig-

nen sich unter anderem Milch, Honig, Butter und Kräuter.

Milch z. B. kann den natürlichen Feuchtigkeitsschutz der Haut erneuern. Buttermilch und Joghurt wiederum sind für Reinigungszwecke geeignet und können so teure Abschminklotionen ersetzen. Selbstgemachte Kosmetika mit Honigbestandteilen machen die Haut weich, entsprechende Shampoos das Haar füllig und glänzend. Duftende Früchte, aromatische Gewürze und frische Kräuter stärken mit ihrer heilenden Wirkung die Haut ebenfalls. Im Internet sind viele Rezepte für Deos, Cremes, Shampoos sowie weitere Tipps zur Herstellung von Kosmetika zu finden (z. B. unter [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at) – probieren Sie doch gleich die schnelle fruchtige Körperlotion zum Aufsprühen aus!).

*Christina Cott*

Quelle: [www.bund.net](http://www.bund.net)

## Crazy in Love #dubistgeliebt

### Jugendgottesdienst im Penthouse

So, 1.7. | 18.30 Uhr | Penthouse, Feuerbach  
Am Sonntag, den 1.7., findet der erste stuttgartweite Jugendgottesdienst im Jahr 2018 unter dem Thema „Crazy in love #dubistgeliebt“ statt. Dafür hat die evangelische Jugend Stuttgart das ganze Penthouse für sich. Wer Interesse hat an diesem einzigartigen Jugendgottesdienst teilzunehmen, kann sich bei

Jugendreferentin Joe melden.

Wir Stammheimer treffen uns um 17.50 Uhr an der Endhaltestelle Stammheim. Von dort fahren Lena Eulitz und Florian Eppinger gemeinsam mit euch zur Veranstaltung. Jeder unter 18 soll bitte eine Einverständniserklärung von seinen Eltern mitbringen, dass er an der Veranstaltung teilnehmen darf. Wir werden voraussichtlich gegen 21 Uhr wieder an der Endhaltestelle Stammheim sein. Wir freuen uns auf dich!

### Grund- und Aufbaukurs in Lutzenberg vom 3.4. bis 7.4.2018

Die evangelische Jugend Stuttgart bietet jedes Jahr in den Oster- oder Herbstferien Kurse für junge Menschen an, die einmal Mitarbeitende der vielzähligen Angebote unserer kirchlichen Jugendarbeit werden wollen.

In diesem Jahr waren wir für 5 Tage im schönen Welzheimer Wald, um dort über 80 Jugendliche zu schulen und auszubilden.

Aus Stammheim nahmen 13 Trainees am Grundkurs und zwei Jugendliche (ehemalige Trainees) am Aufbaukurs teil. Christina Doelfel aus Stammheim war als ehrenamtlich Mitarbeitende mit von der Partie (juhu\* und danke)!

Geleitet wird diese Woche distriktsübergreifend von den fünf Hauptamtlichen des Dekanatsbezirks Zuffenhausen (Feuerbach, Weilimdorf, Himmelsleiter, Zuffenhausen und Stammheim).

Hier einige Stichworte, die diese Woche charakterisieren: Jeremy Pascal (ein erfundener Jugendlicher aus dem Seminar Entwicklungspsychologie, der es sogar zu einem eigenen Instagram

Account gebracht hat), DJFaith und Kopfhörerdisco (was für eine mega Stimmung war das denn), tolles, reichhaltiges Büfett, geniales Wetter, tolle Aussicht von der Terasse aus, Seminare wie Aufsichtspflicht und Spielpädagogik, Wizard zocken (gell Felix und Tobi), singen und viel Musik, Edeka in Althütte (40 Minuten Fußweg hin und zurück), großes Geländespiel: „Der Bachelor sucht seine Rosen“, Abendandachten, die bewegen, und ein Werkstattgottesdienst des Aufbaukurses, der uns ans Herz ging usw.

Es war eine tolle, lehrreiche aber auch super spaßige Woche für alle Teilnehmenden und Mitarbeitenden.

Wir danken allen von Herzen, die mit dabei waren. Leider mussten wir in diesem Jahr einigen absagen, die sich auf den Aufbaukurs anmelden wollten. 2019 haben wir das Haus komplett gebucht und können 40 Personen mehr mitnehmen. Also: Geht alle einfach nochmal mit, damit es 2019 mindestens genauso toll und genial wird wie in diesem Jahr. Merkt euch darum folgenden Termin vor: 23.4. bis 27.4.2019!!!

### Sich miteinander freuen – aneinander denken

**Goldene Hochzeit**  
26.5. Walter und Lina Metzger

23.07. Emil Rosenau

87. 29.07. Gerda Dietz

91. 31.07. Elvira Veit

### Geburtstage im Juli

70. 09.07. Christiane Stave

80. 02.07. Rosemarie Bauer

18.07. Karl-Heinz Pudwill

30.07. Manfred Adam

85. 16.07. Gerda Sorg

86. 19.07. Hedwig Geier

92. 01.07. Gerda Kümmerle

93. 22.07. Ruth Betz

Wir gratulieren herzlich und wünschen Ihnen und allen, die im Juli ihren Geburtstag feiern, alles Gute mit Gottes Segen!

### Gottesdienste im Juli

#### Sonntag, 1. Juli

AR 18.00 Uhr Mittendrin-Gottesdienst zum Kirchenkreis (Mann + Team)

#### Sonntag, 8. Juli

JK 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Sander)

AR 11.00 Uhr Gottesdienst (Sander)

#### Sonntag, 15. Juli

AG 10.00 Uhr Erntebitt-Gottesdienst mit Posaunenchor (Mann + Team)

AR 11.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Hauer)

#### Samstag, 21. Juli

AR 16.00 Uhr Gottesdienst für kleine Leute (Sander + Team)

#### Sonntag, 22. Juli

JK 9.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor und Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Bibelübergabe (Sander/Tückmantel)

AR 10.00 Uhr Archefrühstück

AR 11.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant/in)

AR 15.00 Uhr Orgelmärchen

#### Sonntag, 29. Juli

AR 10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein zum Waldheimbeginn mit Band (Mann + Team)

AG: Aussiedlerhof Familie Gühring | AR: Gemeindehaus Arche | JK: Johanneskirche

### Taufsonntage 2018

Taufsonntage sind in der Regel immer in beiden Gottesdiensten in Johanneskirche und Arche außer im Juli und August. Die nächsten Termine sind: 8.7., 12.8., 16.9., 14.10. und 16.12. Anmeldung über das Gemeindebüro: ☎ 07 11/80 79 43.

### Erwachsene

#### Gesprächsgruppe Pflegende Angehörige

Mo, 2.7. & 6.8. | 20 Uhr | Gemeindebüro  
 👤 Erika Schittenhelm, ☎ 0711/80 29 80

#### Frauenkreis

Do, 19.7. | 15 Uhr | Versammlungsraum  
 👤 Simone Sander, ☎ 0711/80 13 96

#### Familienkreis

Do, 5.7. | 18.30 Uhr | Versammlungsraum  
 👤 Gemeindebüro, ☎ 0711/80 79 43  
 ✉ Gemeindebuero@ev-kirche-stammheim.de

#### Archecafé

Fr, 6.7. | 15 – 17.30 Uhr | Arche  
 👤 Hadwig Schreier ☎ 07 11/8 26 49 94

#### Biblisches Textgespräch

Mi, 4.7. | 20 Uhr | Arche  
 👤 Mareike Hilsenbek, ☎ 07 11/55 64 42

#### Ökum. Männergruppe

Do, 14-täglich | Arche  
 👤 Frigurt Bullack-Leibold, ☎ 071 50/91 89 55

#### Hauskreis

Mo | 20 - 21.30 Uhr  
 👤 Familie Müller, ☎ 0711/8 26 69 44

#### Die Apis

Evangelische Gemeinschaft Württemberg  
 So | 18 Uhr | Luise-Schleppe-Haus

#### Übungsgruppe

#### Gewaltfreie Kommunikation

Termine auf Anfrage | Arche  
 👤 Renate Schenk, ☎ 07 11/8 26 44 27

### Kirchengemeinderat

Do, 19.7. | 20 Uhr | Versammlungsraum  
 Die Sitzung ist öffentlich, Zuhörer sind herzlich willkommen.

#### Impressum

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Stuttgart-Stammheim. VisDP: Thomas Mann.  
 Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 2. Juli  
 Bilder: Krieg, Fligg, fotolia, eigen, Gemeindebrief.de

### Kinder und Jugendliche

#### Krabbelgruppen

👤 Gemeindebüro, ☎ 0711/80 79 43

#### Squad

Konfirmanden und Jugendliche ab 14  
 Mi/Do 14 täglich | 19 - 20.30 Uhr  
 👤 Johanna Tückmantel, ☎ 01 57/85 08 59 20

#### Pfadfinder VCP Stammheim, Stamm

#### Kreuzfahrer

Jungen und Mädchen (Jahrgang 2001-2004)  
 Mi | 18 - 19 Uhr  
 Jungen und Mädchen (Jahrgang 2005-2008)  
 Fr | 17 - 18 Uhr  
 👤 Ubayda Masri, ☎ 01 78/982 61 31

### Kirchenmusik

#### Posaunen

Jungbläser Mo | 19 Uhr  
 👤 Daniel Kellner,  
 ✉ danielandreas-kellner@gmail.com  
 Posaunenchor Mo | 20.20 Uhr  
 👤 Albrecht Fröhlich, ☎ 07141/92 72 53

#### Flöten

Sopran Di | 16.15 - 17.15 Uhr  
 (nach Absprache)  
 Altflöten Di | 18 - 18.40 Uhr  
 👤 Sabine Stöffler, ☎ 070 44/92 00 06

#### Chöre

Minichor Di | 15 - 15.30 Uhr  
 Kinderchor Di | 16.15 - 16.45 Uhr  
 Kirchenchor Di | 19.45 Uhr  
 👤 Sabine Stöffler, ☎ 070 44/92 00 06

#### Gospelchor Joy of Voices

Mi | 20 Uhr | Christuskirche Korntal  
 👤 Michael Stumber, ☎ 07 11/8 06 80 16

### Ansprechpartner

#### Gemeindebüro (Kirchenpflege)

Kameralamtsstr. 7  
 Sprechzeiten:  
 Mo, Mi und Fr 8 - 12 Uhr  
 Di und Do 14 - 16 Uhr  
 ☎ 0711/80 79 43  
 ☎ 0711/8 38 29 79  
 ✉ Gemeindebuero@ev-kirche-stammheim.de

#### Pfarramt I

Pfarrer Thomas Mann  
 Korntaler Straße 2  
 ☎ 0711/69 97 25 12  
 ✉ Thomas.Mann@ev-kirche-stammheim.de

#### Pfarramt II

Pfarrerinnen Simone Sander  
 Kameralamtsstraße 5  
 ☎ 0711/80 13 96  
 ✉ Simone.Sander@ev-kirche-stammheim.de

#### JugendreferentIn

Johanna Tückmantel  
 Kameralamtsstraße 7  
 Bürozeit: Do, 15 - 18 Uhr  
 ☎ 01 57/85 08 59 20  
 ✉ Johanna.Tueckmantel@ev-kirche-stammheim.de

#### Kindergarten

☎ 0711/80 25 93  
 ✉ kiga-stammheim@t-online.de

#### Kindertagesstätte

☎ 0711/13 49 82 06  
 ✉ info@ev-kita-stammheim.de

#### Diakoniestation

☎ 0711/23 05 01 50  
 ✉ info@diakoniestation-zuffenhausen.de

#### Beratung in Notsituationen

☎ 0711/87 20 06  
 ✉ dbs-diakonie-zuffenhausen@t-online.de

#### Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

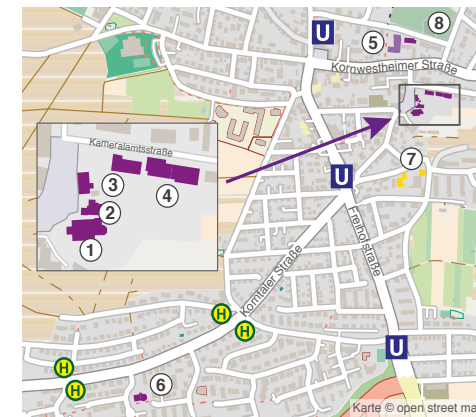
👤 Günter Denz, ☎ 0711/54 29 03

#### Telefonseelsorge

☎ 0800/111 01 11

### Wichtige Adressen

- ① Johanneskirche  
Korntaler Straße 4
- ② Versammlungsraum  
Korntaler Straße 2a
- ③ Gemeindebüro  
Kameralamtsstraße 7
- ④ Gemeindehaus  
Kameralamtsstraße 13
- ⑤ Luise-Schleppe-Haus  
Kornwestheimer Straße 30
- ⑥ Gemeindehaus Arche  
Hornemannweg 10
- ⑦ Katholisches Gemeindezentrum  
Erdmannhäuser Straße 21
- ⑧ Friedhof Stammheim  
Ehniweg 20



### Mesner & Hausmeister

M: Mesnerin | H: Hausmeisterin

#### Arche

👤 M: Petra Nimitz, ☎ 0711/82 26 72  
 👤 M: Gabriele Naujocks, ☎ 0711/826 18 52  
 👤 H: Erika Jakob, ☎ 01 57/86 91 19 92

#### Johanneskirche

👤 M: Mareike Hilsenbek ☎ 01 77/771 71 52  
 👤 H: Erika Jakob, ☎ 01 57/86 91 19 92

#### Gemeindehaus

👤 H: Edith Piringer, ☎ 01 76/96 83 97 43



## Der Versöhner

Zum 100. Geburtstag von Nelson Mandela

Sein Name steht für christliche Werte, die universelle Bedeutung haben: Vergebung, Bescheidenheit, Nächstenliebe. Nelson Mandela war mit einem hohen Maß an emotionaler Intelligenz ausgestattet und schaffte es wie nur wenige, seinem Gegenüber den eigenen Wert bewusst zu machen. Sei es Freund oder Gefängniswärter, Gärtner oder Staatschef.

Am 18. Juli 1918 wird Mandela als Sohn eines Tembu-Häuptlings in einem kleinen Dorf in Südafrika geboren. Er kommt auf eine christlich-methodistische Schule und erhält dort den englischen Vornamen Nelson. Seinem eigentlichen Vornamen Rolihlahla, der sinngemäß „Unruhestifter“ bedeutet, wird der studierte Jurist in Johannesburg gerecht. Er gründet die Jugendliga des Afrikanischen Nationalkongresses. Dessen Ziel ist es, ein Südafrika zu schaffen, in dem die Hautfarbe keine Rolle spielt.

Am 21. März 1960 erschießt die Polizei in Sharpeville 69 Menschen, die friedlich protestiert hatten. Mandela radikalisiert sich und wird Befehlshaber der Guerillaorganisation „Umkhonto we Sizwe“ (Speer der Nation). 1964 wird Mandela zu lebenslanger Haft verurteilt. Doch

auf der Gefängnisinsel Robben Island ist der Freiheitskämpfer für das Regime fast genauso gefährlich wie in Freiheit: ein lebender Märtyrer, der stellvertretend für alle Unterdrückten einsitzt.

Im August 1989 wird Frederik Willem de Klerk Präsident in Südafrika. Er legalisiert den ANC und setzt am 11. Februar 1990 Mandela auf freien Fuß. 27 Jahre Gefängnis haben ihn nicht gebrochen.

Er ist 71 Jahre alt und bereit, seinem Volk zu dienen. Mit Charisma, Selbstdisziplin und Mut verhindert er, dass ein blutiger Bürgerkrieg die zutiefst gesplattete Nation noch mehr in die Isolation treibt. 1993 erhält er zusammen mit de Klerk den Friedensnobelpreis. Ein Jahr wird er der erste schwarze Staatspräsidenten von Südafrika. Mandela nutzt seine Popularität, um sein wichtigstes politisches Ziel zu erreichen: Versöhnung. Er ist davon überzeugt, dass Menschen nicht mit Hass geboren werden und folgert: „Wenn sie zu hassen lernen können, dann kann ihnen auch gelehrt werden zu lieben.“ Er stirbt am 5. Dezember 2013 im Alter von 95 Jahren im Kreis seiner Familie.

*Reinhard Ellsel*